

Fußball-Randspalte

Verjährt

Genua. Enrico Preziosi, Präsident des italienischen Fußball-Erstligisten FC Genua, ist vom Vorwurf der Bilanzfälschung wegen Verjährung freigesprochen worden. Die Staatsanwaltschaft von Genua hatte ihm im Zusammenhang mit Spielertransfers Unregelmäßigkeiten vorgeworfen und zwei Jahre Haft gefordert. Weitere sechs Funktionäre wurden ebenfalls freigesprochen. Der Verein wurde jedoch zu einer Geldstrafe von 225 000 Euro verurteilt. (sid/jW)

Riberys Knie

München. Am Montag faßte sich Franck Ribery nach nur 60 Minuten Training ans Knie und verschwand in der Kabine. Bayern Münchens Manager Uli Hoeneß erklärte daraufhin am Dienstag, Ribery spiele in München. Man sei nicht gesprächsbereit, auch nicht für 70 Millionen Euro oder mehr. Die Schloßallee mit den vier Häusern werde beim FC Bayern bleiben, sagte Hoeneß der Münchner tz. (sid/jW)

Militärisch

Bagdad. Ungeachtet der enormen Sicherheitsvorkehrungen bejubelten am Montagabend 50000 Fans den 4:0-Erfolg der irakischen Nationalmannschaft gegen Palästina beim ersten Heimspiel in Bagdad seit dem Einmarsch der USA 2003. Mohammed Raed, Oberleutnant der Sondereinsatzkräfte im Irak, rief anschließend »den Beginn einer neuen Zeitrechnung« aus. Vorher hatten seine Soldaten die Fans zum noch lautereren Jubeln aufgefordert. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/128114.fußball-randspalte.html>